



Pädagogisches Begleitmaterial

Theater HEUSCHRECK

# EIN GANZ BESONDERER TAG

Nachricht von Baum

Ein fantastisches HEUSCHRECK-Umwelt-Abenteuer

Idee & Buch: ANNA Hnilicka, Musik: Anatolij Olshanskiy, Regie: WILo Kamenicky

Frederik ist eine beleidigte Leberwurst. Eines Tages reicht es Frederik und er beschließt zu verschwinden – mit einem Spezialtrick. Er landet in einem geheimnisvollen Wald, in dem das Waldmädchen Leila mit IZUI, einem bunten Fabelwesen, lebt. Doch das Erstaunlichste: Die Bewohner des Zaubewaldes scheinen ihn bereits erwartet zu haben. Denn dem Wald droht große Gefahr! Ein aufregendes Abenteuer, das Frederiks Leben völlig verändert, nimmt seinen Lauf...



Das Musical erzählt davon, wie wichtig es ist, auf die Natur zu hören und wie einfach es sein kann, glücklich zu sein. EIN GANZ BESONDERER TAG erinnert daran, dass wir alle Teil der schätzenswerten Natur sind – das können wir alle im Herzen spüren!

**Unser Waldmusical wurde vom Fachbereich "Bildung für nachhaltige Entwicklung" der UNESCO-Kommission als österreichisches Dekadenprojekt ausgezeichnet!**



Ausgezeichnet von der  
Österreichischen UNESCO-Kommission



## ÜBUNGEN UND SPIELE ZUR VORBEREITUNG AUF DEN THEATERBESUCH

Wir haben für Sie eine Auswahl an Übungen und Spielen zusammengestellt, mithilfe derer Sie den Kindern die zentralen Themen des Stücks näher bringen können: Umweltschutz und die Bedeutung des Waldes. Diese Auswahl soll kein Leitfaden sein, der von vorne bis hinten durchgearbeitet werden muss. Wählen Sie die Übungen aus, die für Ihre Kinder am besten geeignet sind.

### PFLANZENWACHSTUM

Es ist spannend für Kinder, das Pflanzenwachstum bewusst zu erleben. Am einfachsten geht dies mit Kressesamen. Dazu einfach die Kressesamen auf feiner Erde aussäen, etwas andrücken und gießen. Schon am nächsten Tag sehen die Kinder den Keim hervorkommen. Nach drei bis vier Tagen zeigen sich die ersten grünen Blätter. Sobald die Kresse ausgewachsen ist, können Sie sie gemeinsam mit den Kindern auf einem Butterbrot verkosten.

### FÜHLWEG

**Ziele:** Sinnes- und Körperwahrnehmung stärken, Naturmaterialien kennenlernen, Umgang mit Werkzeugen

**Material:** Ein Stück Rasen, das umgestaltet werden darf  
Spaten zum Umgraben, Schaufeln, Schubkarre  
Div. Naturmaterialien wie Sand, Rindenmulch, Blätter, Steine, Stroh  
Eine Schüssel mit Wasser  
Eine Sitzgelegenheit

Zuerst eine Rasenfläche von ca. 3 m X 0,40 m abstecken. Diese in 5 Quadrate (0,40 x 0,40 m) unterteilen. Zwischen jedem Quadrat sollte ein Abstand von 0,25 m sein. Die abgesteckten Vierecke werden mit dem Spaten ausgehoben. Die Erde kommt auf die Schubkarre. Einen Teil der Erde können die Kinder auf dem Komposthaufen verteilen. Aus dem Rest kann im Garten ein kleiner Hügel entstehen. Nachdem die Quadrate ausgehoben sind, können sie mit den verschiedenen Materialien gefüllt werden. Dabei sollten Sie mit bekannten Materialien wie z.B. Sand beginnen. So trauen sich auch ängstliche Kinder auf den Fühlweg.

Nun dürfen die Kinder auf den Fühlweg. Jedes Kind legt sein eigenes Tempo fest. Der Abstand zum nächsten Kind sollte entsprechend groß sein. Die Kinder sollen immer mit beiden Füßen in einem Quadrat stehen. Wer möchte, kann die Augen schließen und nur mit den Füßen tasten. Am Ende des Weges stehen Bänke oder Stühle sowie eine Schüssel mit Wasser. Hier können sich die Kinder die Füße waschen, das Erlebte wirken lassen oder einfach nur den anderen zuschauen.



## SEEROSENTEICH

**Ziele:** ein Bewusstsein für Abfalltrennung, saubere Landschaft und Umweltschutz spielerisch vermitteln

**Material:** blaue Decke, Tuch, Plane, Karton, o.ä. als „Teich“  
Altpapier, Plastikflaschen o.ä.  
Passende Abfallbehälter  
Tierfiguren, Kuscheltiere, o.ä.  
Kunstblumen, Schnittblumen, selbstgebastelte Blumen o.ä.

Die blaue Decke zeigt einen Seerosenteich. Darauf verteilt der/die Spielleiter\*in Altpapier, Plastikflaschen o.ä. Nun erklären Sie den Kindern, dass der Seerosenteich leider stark verschmutzt ist. Die Seerosen blühen nicht mehr und die Tiere können den Teich nicht mehr bewohnen. Die Hilfe der Kinder ist gefragt, der Teich muss gesäubert werden! Die Kinder angeln sich ein Stück Abfall ihrer Wahl aus dem Teich. Dieses wird dann unter Anleitung im richtigen Behälter entsorgt. Zur Belohnung darf das Kind ein Tier am Seerosenteich ansiedeln oder eine Seerose wachsen lassen. Am Ende des Spiels können Sie die Kinder fragen, ob sie auch schon mal im echten Leben Müll auf der Straße, in der Wiese oder im Teich gesehen haben. Wie finden die Kinder das? Was könnten wir dagegen tun?

## MÜLLDETEKTIVE

**Ziele:** Ein Bewusstsein für Umweltverschmutzung schaffen

**Material:** Müllzangen (wenn möglich für jedes Kind)  
Warnwesten  
Müllsäcke (Plastik, Papier, Restmüll,...)

Gehen Sie mit den Kindern nach draußen und versuchen sie gemeinsam unachtsam weggeworfenen Müll aufzuspüren. Auch auf Spielplätzen und Parks, die auf den ersten Blick sauber wirken, lässt sich in der Regel noch immer genug Abfall finden. Wenn ein Kind etwas gefunden hat, wird es in den richtigen Müllsack geworfen. Die Kinder werden bestimmt sehr stolz darauf sein, dass sie einen Beitrag dazu leisten, die Umwelt sauber zu halten.



## DER WALD

Fragen Sie die Kinder: Wart ihr schon einmal im Wald spazieren? Hat vielleicht sogar eines der Kinder schon einmal im Wald Schwammerl oder Beeren gesammelt? Was gefällt euch im Wald am besten? Welche Tiere gibt es im Wald? Wie verhalte ich mich im Wald richtig? Warum ist es wichtig, den Wald zu schützen? Haben die Kinder schon einmal von Luftverschmutzung gehört? Wodurch wird die Luft verschmutzt? Anschließend können Sie den Kindern noch erklären, dass Bäume die Luft reinigen können und sie deshalb so wichtig und schützenswert sind.

### **Der Traum vom Baum** - Auszug aus dem Schlusslied

*In der Erde lag ein Samen  
Er war fingernagelklein  
Stell dir vor wovon er träumte  
II: Ach ein Baum möchte ich sein :II*

*Groß und stark mit grünen Zweigen  
Die bis in den Himmel geh'n  
Und auf dicken langen Wurzeln  
Will ich grad und aufrecht steh'n*

*Frohe Kinder turnen munter  
Auf den Ästen rund umher  
Lauschen still den Windgeschichten  
Von den Reisen bis ans Meer*

*Auch Gewitter können kommen  
Ich werde stehen ohne Mucks  
Geduldig warten auf die Sonne  
Ich weiß, dass sie kommen muss*



**VIEL SPASS UND ERFOLG WÜNSCHEN EUCH DIE HEUSCHRECKEN!**